

## Aktuelle Hinweise – 25. Juni 2020

Auch die Kirche profitiert von den Lockerungsmaßnahmen, welche das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege letzte Woche erlassen hat.

So gilt ab dem ab dem 22.06.2020:

- Bei den öffentlich zugänglichen Gottesdiensten, sowohl in den Kirchengebäuden wie im Freien, besteht die Pflicht zum Tragen von Mund-Nasen-Bedeckung für Teilnehmer nur noch, solange sich die Besucher nicht an ihrem Platz befinden.
- Auch die Begrenzung der Gottesdienstdauer auf 60 min wurde aufgehoben und die Höchstteilnehmerzahl für Gottesdienste im Freien auf 200 Personen erweitert.
- Bei Beerdigungen beträgt die Höchstteilnehmerzahl 200 Personen.
- Ministranten dürfen wieder Dienst tun, wobei sich die Zahl der Messdiener an der Größe des Altarraums (Abstand 1,5 m) bemisst. Zumindest in Pfronten können wieder mindestens 6 Minis Dienst tun. In Nesselwang belassen wir es aufgrund der kleinen Altarbühne im Pfarrheim noch bei 2 Ministranten pro Hl. Messe. Minderjährige Ministranten müssen eine schriftliche Zustimmung der Erziehungsberechtigten vorlegen. Das Formular ist auf der Homepage zum Herunterladen eingestellt.
- Ein eigens Schutz- und Hygienekonzept gilt für unser Pfarrheim. Bitte informieren Sie sich im Pfarrbüro. Grundsätzlich sind Hochzeiten, Geburtstagsfeiern, Schulabschlussfeiern oder Vereinsitzungen mit bis zu 50 Gästen innen und bis zu 100 Gästen im Freien wieder möglich.
- Auch Chorproben (Voraussetzung: Mindestabstand 2 Meter, Lüftung, Einhalten der Hygieneregeln, Begrenzung der Probendauer) und Theateraufführungen/-proben in Pfarrheimen sind mit zugewiesenen und gekennzeichneten Sitzplätzen dann mit bis zu 100 Besuchern in Innenräumen und mit bis zu 200 Besuchern im Freien möglich.

### **Tag der ewigen Anbetung in Pfronten:**

Rund um die Uhr wird das allerheiligste Altarsakrament in unserer Diözese Augsburg angebetet. Alle Orden, kirchlichen Institute und auch alle Pfarrgemeinden sind eingeladen, sich in diese ewige Anbetung einzuklinken. Am Samstag, den 4. Juli ist die Pfarrei St. Nikolaus für diese Anbetung eingeteilt. Um 14 Uhr werden wir das Allerheiligste aussetzen. Verschiedene Gruppen sind dann eingeteilt, vor dem eucharistischen Herrn zu verweilen, damit sichergestellt ist, dass ER nie alleine ist und auch immer bewacht wird.

Möge doch jeder von uns wenigstens ein halbe Stunde Zeit finden, um in der Gegenwart des Herrn auszuruhen, manches loszulassen, ihm zu danken, ihn zu loben und zu preisen.

Einteilung: St. Nikolaus: 14.00 Aussetzung des Allerheiligsten  
Anbetungsstunden bis 18:00 Uhr  
14-15 Uhr: Frauenverein & Senioren  
15-16 Uhr: PGR, KV, Ministranten  
16-18 Uhr: Ganze Pfarrei  
18.00 Festmesse mit Eucharistischem Segen



Seit Urzeiten vollzogen Menschen das, was zutiefst der Kern alles Religiösen ist:

**Sie fielen nieder und beteten an. (Mt 2,11)**

Ihr Pfarrer Werner Haas